



Freitag, den

23. August 1839.

Der Dresdener Anzeiger erscheint täglich. Insertionen werden im K. S. pr. Adresscomptoir (**Wilsdruffer Gasse Nr. 228. 1 Treppe**) in den Expeditionsstunden früh von halb 9 bis halb 1 Uhr und Nachmittags von halb 3 bis 6 Uhr (Sonntags blos früh) angenommen.

Sächsische Werkzeugfabrik.

In Gemäßheit des Beschlusses des Actienvereins zu Errichtung einer Werkzeugfabrik, in der Generalversammlung vom 22. vor. Mon., sind die Verfassungsartikel geprüft und unter den nöthig befundenen Abänderungen genehmiget, demnachst zu Directoren des Vereins die Herren

Christoph Friedrich Bommer, Fabrikbesitzer,
Friedrich Wilhelm Jördens, Kaufmann und Fabrikant, und
Franz Julius Martini, Uhrmacher,

allerseits in Dresden, gewählt worden.

Dresden, Dippoldiswalde, Mayen und Pirna, am 4. August 1839.

Der Vereins = Ausschuss.

Picinus, Inhaber der Mohnen-Apotheke.
Lehmann, Justizamtmann.
Emil Strunz, Kaufmann.

Knepper, Drechslermeister.
Serre, auf Mayen, Major.
von Winkler, Amtshauptmann.

Mit Bezug auf vorstehende Bekanntmachung bringt das unterzeichnete Directorium, namentlich den bei der Generalversammlung am 22. v. M. nicht gegenwärtig gewesenen Actien-zeichnern, hiermit zur Kenntniß, daß im Einverständniß sämmtlicher Vertreter des Actienvereins der Ankauf eines im Bergstädtchen Glashütte gelegenen Mühlengrundstücks als besonders zweckmäßig für den Betrieb der Werkzeugfabrik beschlossen worden ist und das beabsichtigte Unternehmen nunmehr ins Leben treten soll.

In Folge dessen werden die Herren Subscribenten hiermit veranlaßt, auf jede gezeichnete Actie à 20 Thlr. die erste Rate mit

Drei Thalern in 14 Thaler Fuß

den 14ten September 1839 bis spätestens 6 Uhr Abends

an den mitunterzeichneten F. W. Jördens, Firma: F. W. Jördens & Comp. (Neustadt-Dresden, am Markt Nr. 53.) portofrei und unter Beifügung der in Händen habenden Interimscheine oder Quittungen einzuliefern und darauf der Aushändigung der neuen Interimscheine zu gewärtigen; in welchen zugleich über die zu den Vorarbeiten früher eingezahlten einzelnen Thaler mit quittirt werden soll.

Wir glauben dann zugleich im Stande zu seyn, das Statut — dessen Bestätigung von der hohen Staats-Behörde zu verhoffen — gedruckt zu vertheilen und beziehen uns auf den §. 19. derselben, nach welchem das Unterlassen der Einzahlung am angeetzten Tage den Verlust bereits geleisteter Anzahlungen, sowie aller Ansprüche an den Actienverein nach sich zieht.

Gedruckte Exemplare eines Planes über die Errichtung und den Betrieb der Werkzeugfabrik liegen

bei Herren F. W. Jördens & Comp., Neustadt, Markt Nr. 53.,

= Herrn Emil Strunz, Breitegasse Nr. 53.,

= " " Uhrmacher Martini, Wilsdruffer Gasse Nr. 233.,

= " " C. F. Bommer, Moritzstraße, Ecke der Schießgasse,

zur Vertheilung und gefälligen Entnahme bereit.

Dresden, am 20. August 1839.

Das Directorium der Sächsischen Werkzeugfabrik.

Bommer. Jördens. Martini.

Verordnungen und Bekanntmachungen.

Zur außerordentlichen öffentlichen Sitzung der Stadtverordneten

den 23. August d. J.

Nachmittags Punkt 5 Uhr

ladet ein

der Vorstand.

Allgemeine Nachrichten.

1) Hülfseruf.

So groß auch in unsern Tagen die Zahl der Hülfserufenden ist, so ist doch die Zahl edler Menschenfreunde, welche ihren leidenden Mitbürgern gern